Scheiss Jobcenter!



Scheiss Hartz-Schikane!

Tag für Tag sind viele von uns gezwungen sich den Schikanen von Jobcenter und dem System Hartz unterzuordnen. Meistens läuft das auf folgendes raus: abnicken, Fresse halten, unterschreiben – sonst heissts Sanktionen bis zur Nullnummer. Kennen wir schon, brauchen wir nicht drüber reden...

Aber es geht auch anders! Wir sollten drüber nachdenken, wie das sein kann, was wir dem alltäglichen Stress und Druck entgegnen können und wie wir gemeinsam gegen einzelne Arschlöcher auf dem Amt genauso vorgehen, wie gegen das ganze System von Hartz und Jobcenter Schikane.

Das fängt bei Kleinigkeiten an: nicht alleine zu Terminen gehen, Eingliederungsvereinbarung nicht unterschreiben, gegenseitig schon auf dem Gang unterstützen und so weiter. Und es geht bis ins Große:

Hartz bedroht nicht nur Erwerbslose ganz konkret. Die Aussicht auf Hartz IV ist für viele, die heute noch in Arbeit stehen der Grund, warum sie sich fleißig bücken und beinahe zu jedem Dreckslohn arbeiten. Die Profiteure sind die Konzerne und Wirtschaftsbosse. Dank der Armut hunderttausender Erwerbsloser, die sie als Druckmittel einsetzen und Dank immer billigerer Arbeit steigern sie ihre Profite.

All das ist kein Zufall! Die Agenda2010 wurde von ihnen entworfen und in der Politik durchgesetzt. Die herrschende Klasse beeinflusst die Politik und häuft Kapital dadurch an, dass wir für sie arbeiten. Sie entwickelt langfristige Strategien, um gegen Gewerkschafter und Betriebsräte vorzugehen. Erwerbslose weiter auszubluten und die Ausbeutung weiter zu perfektionieren.

Und dass müssen wir, egal ob mit oder ohne Job auch tun!

Wir haben keinen Bock mehr darauf, dass einige wenige von unserer Arbeit oder Erwerbslosigkeit profitieren!

Sich wehren geht nur gemeinsam - auf dem Amt, im Betrieb und auf der Straße. Wir versuchen genau diese gegenseitige Hilfe und Solidarität zu organisieren und möchten euch gerne einladen, uns kennen zu lernen, mitzumachen und endlich Gegenwehr zu lernen!

Jeden ersten Samstag im Monat ab 19:00 Uhr: offenes Treffen der ISA

Am 04.07. ab 20:00 Uhr: ArbeiterInnen und Erwerbslose gemeinsam -

Was tun gegen Hartz IV?

Schwarze Katze, untere Seitenstraße 1. NBG - Gostenhof

Initiative solidarischer ArbeiterInnen e-mail: isa@critmass.de